

Aus den Verhandlungen des Schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 1. November 1858.)

Der Schweiz. Generalkonsul in Washington, Herr Hitz, übermachte dem Bundesrathe, mit Schreiben vom 7. Oktober abhin, eine Uebersetzung der Schweiz. Bundesverfassung in die englische Sprache.

Diese vom Sohne des Generalkonsuls gefertigte Arbeit wurde vom Bundesrathe angemessen verdankt.

Der Bundesrath hat gewählt

- am 1. November, zum Adjunkten des eidg. Militärdepartements für das Personelle, und zugleich Oberinstruktor der Infanterie:
den Herrn Kommandanten Hans Wieland, von Basel,
mit Amtsantritt auf 1. Dezember d. J.;
- " " " zum Revisor bei der Zolldirektion in Genf: Hrn. John Gille, von dort;
- " 3. " zum Posthalter und Briefträger in Olten, Kts. Zürich:
Hrn. Heinrich Weber, von Gossau (Zürich).

I n f e r a t e.

Bekanntmachung.

In Folge erhaltener Anzeige bringt die unterzeichnete Kanzlei zur öffentlichen Kenntniß, daß der königl. bayerische Gesandte bei der Schweiz. Eidgenossenschaft am 27. Oktober l. J. nach Karlsruhe zurückgekehrt ist, und daß alle Paffsachen und Beglaubigungen, von diesem Zeitpunkte an, an die königl. bayerische Gesandtschaftskanzlei in Wintertbur zu senden, andere Angelegenheiten aber an die königl. bayerische Gesandtschaft bei der Schweiz. Eidgenossenschaft in Karlsruhe zu richten sind.

Bern, den 30. Oktober 1858.

Die Schweizerische Bundeskanzlei.

Ausschreibung.

Die eidg. Postverwaltung eröffnet hierdurch freie Konkurrenz für den Bau neuer Postwagen in nachbezeichneter Form und Größe:

- 8-plätzig Wagen: Coupé zu 2, Intérieur zu 4 und Cabriolet zu 2 Plätzen.
6 " " Cabriolet zu 2 und Intérieur zu 6 Plätzen.
4 " " Berline.
2-plätzig Cabriolets.

Omnibus.

9-plätzig: Coupé zu 3, Rotonde zu 6 Plätzen.

6 " Rotonde zu 6 Plätzen.

Die Bauvorschriften und Pläne liegen auf dem Kursbureau, so wie auch bei den Train-Inspektoren zur Einsicht, von welchen auch die für die Submission eigens aufgesetzten Formulare bezogen werden können. Auf diesen letztern finden sich diejenigen Gegenstände, unter Angabe der Preise, verzeichnet, welche die Bauunternehmer von der Postverwaltung zu beziehen haben.

Die Angebote sind stets für vollständige Erstellung der Wagen zu machen. Eingaben für bloß theilweise Uebernahme der Arbeiten, z. B. der Schmied-, Sattler- und Wagnerarbeiten zc. können nicht berücksichtigt werden.

Die Submissionen sind bis zum 15. November laufenden Jahres in verschlossenem Umschlag unter der Aufschrift: „Eingabe für Erbauung von Postwägen“ an das eidgenössische Post- und Baudepartement einzureichen.

Bern, den 30. Oktober 1858.

Für das Post- und Baudepartement:
Naeff.

Ausschreibung.

Die Schweizerische Telegraphendirektion eröffnet hiermit den Konkurs für die Lieferung des Formularbedarfes der Telegraphenverwaltung in den nächsten vier Jahren 1859–1862, bestehend in Originaldepeschen- und Ausfertigungsformularen, Empfangsscheinen für Depeschen, Briefsäcken zc. in deutscher, französischer und italienischer Sprache.

Diejenigen Schweizerischen Buchdruckereien, welche gesonnen sind, sich um diese Lieferung zu bewerben, werden hiermit eingeladen, ihre Angebote in frankirten Briefen, auf welche die Ueberschrift: „Angebot für Drucksachen“ zu setzen ist, bis und mit dem 10. November der Telegraphendirektion einzugeben.

Muster der verschiedenen Formulare können bei den Telegraphen-Inspektionen Lausanne, St. Gallen, Bellinzona und bei der unterzeichneten Direktion in Empfang genommen werden. Dasselbst sind auch die Lieferungsbedingungen einzusehen.

Bern, den 23. Oktober 1858.

Die Schweiz. Telegraphendirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Kennnisszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Kontrolleur bei der Hauptzollstätte am See in Genf. Jahresbesoldung Fr. 2300. Anmeldung bis zum 20. dieses Monats bei der Zolldirektion in Genf.
- 2) Postkommis in Fferten, Kts. Waadt. Jahresbesoldung Fr. 1100. Anmeldung bis zum 24. November 1858 bei der Kreispostdirektion Lausanne
- 3) Postkommis in Burgdorf, Kts. Bern. Jahresbesoldung Fr. 720. Anmeldung bis zum 25. November 1858 bei der Kreispostdirektion Bern.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1858
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.11.1858
Date	
Data	
Seite	547-548
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 607

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.